

II-12455 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 6029 13

1994 -02- 03

A N F R A G E

der Abgeordneten Ing. Meischberger, Mag. Trattner und Kollegen
an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr
betreffend Umfahrung Innsbruck

Im Jahre 1989 hat der derzeitige Kärntner Spitzenkandidat des Liberalen Forums Hans Peter Haselsteiner mit seiner auf Tunnelbau spezialisierten Firma "Ilbau" den Großauftrag zum Bau des Eisenbahntunnels "Umfahrung Innsbruck" von der Republik Österreich erhalten. Grund dafür: Haselsteiner sagte zu, den Bau um 40 Mio. Schilling billiger zu bauen, als der zweitgereichte Mitbieter und erhielt den Zuschlag.

Nunmehr nach Abschluß der Bauarbeiten will Haselsteiner seinem Auftraggeber, der Hochleistungs AG statt der vereinbarten 1.036 Mrd. mehr als 1.442 Mrd. in Rechnung stellen. Grund: Es hätte unvorhergesehene Schwierigkeiten beim Bau gegeben, wie Haselsteiner behauptet. Der Innsbrucker Umfahrungstunnel wurde aus dem Budget des Bundesministeriums für öffentliche Wirtschaft und Verkehr bzw. mit außerbudgetären ASFINAG-Geldern finanziert. Sollte sich Haselsteiner tatsächlich durchsetzen, dann würde das den Baustopp für eine Reihe anderer wichtiger Projekte bedeuten.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr folgende

A n f r a g e :

1. Wie haben ursprünglich die Ausschreibungsbedingungen für die Tunnelumfahrung Innsbruck gelautet?

2. Auf welcher vertraglichen Grundlage hat die Hochleistungs AG mit der Ilbau einen Vertrag über dieses Bauvorhaben geschlossen?
3. Hat sich die Ilbau an diese vertraglichen Grundlagen gehalten?
4. Wer hat die Kontrolle über die Bauausführung durchgeführt und was hat diese ergeben?
5. Gibt es aufgrund dieser Kontrolle irgendwelche Anzeichen, daß der Anspruch der Ilbau zurecht besteht?
6. Wenn nein, welche Vorgangsweise werden Sie als zuständiger Bundesminister in dieser Problematik einschlagen?
7. Welche Auswirkungen hätte insbesondere ein Erfolg Haselsteiners bei der Durchsetzung seiner finanziellen Mehrforderungen auf die Finanzierung und Durchführung weiterer Bauvorhaben Ihres Ressorts?
8. Hat Herr Haselsteiner bzw. ein anderer Exponent der Ilbau in dieser Angelegenheit bei Ihnen oder Stellen Ihres Bundesministeriums interveniert?
9. Hat die Dritte Nationalratspräsidentin, Frau Dr. Heide Schmidt, bzw. ein anderer Exponent des sog. Liberalen Forums bei Ihnen in dieser Angelegenheit interveniert?